

21 000 Euro finanzieren die neue Küche im Kieler Frauenhaus

Kiel. Die Freude im Frauenhaus ist riesengroß: 21 000 Euro kamen beim 13. Weihnachtsmarkt „Rund um die Pauluskirche“ der 21 Serviceclubs Kiels und der Kirchengemeinde Heiligengeist zusammen. Mit dem Geld soll eine neue Küche für die Zu-

fluchtsstätte eingerichtet werden.

Das ist das zweithöchste Ergebnis in 13 Jahren, in denen insgesamt über 220 000 Euro für den guten Zweck gespendet wurde. Jedes Jahr wird von allen gemeinsam entschieden, wer die Unter-

stützung bekommen soll. In diesem Jahr ist es das im Jahr 2000 erbaute Frauenhaus Kiel mit 26 Plätzen. 120 Frauen und 120 Kinder finden hier jährlich Schutz, Zuflucht und Hilfe, weil sie von ihrem Partner oder ihrer Familie bedroht, gedemütigt, geschlagen und/oder zum Sex gezwungen werden.

„Da sich die Frauen selber verpflegen und aus kulturellen Gründen unterschiedlich kochen, brauchen wir eine robuste Küche mit mehreren Kochstellen. Sie soll auch barrierefrei sein“, erklärten Larissa Naumann und Stephanie Röstel vom Team des Frauenhauses. Ihre Freude über die Spende ist groß: „Nun können wir im Februar damit loslegen.“

Eine weitere Überraschung gab es zu verkünden: Am Tag des Weihnachtsmarktes wurde die Organisatorin Sabine Romann Oma von der kleinen Ylvie Marieke. eye



Stolze Spende: Beim Weihnachtsmarkt „Rund um die Pauluskirche“ kamen in diesem Jahr 21 000 Euro für das Frauenhaus Kiel zusammen. Foto Dreyer